

PARTHENKREUZ

Kirchennachrichten der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

ALTHEN BORSODRF PANITZSCH
ZWEINFURTH GERICHSHAIN

Martinsfest - Seite 4

Parthe-Kino - Seite 7

Lektoren- und Küsternachmittag - Seite 8

Andacht Monatsspruch Oktober



Die Aufforderung „Suchet der Stadt Bestes!“ erscheint auf den ersten Blick ganz selbstverständlich. Natürlich wollen wir für den Ort in dem

wir leben, das er blüht und gedeiht – wirtschaftlich, kulturell und gemeinschaftlich.

Aber was ist denn das Beste für die Stadt, den Ort? Darüber gehen die Meinungen oft weit auseinander, vor allem wenn andere vermeintlich bevorzugt werden oder mein Leben, meine Freiheit eingeschränkt wird. Damit wurden wir in den letzten Monaten und werden weiterhin konfrontiert. Da habe ich die Wahl: Einsicht, Verweigerung oder Protest – was ist das Beste? Nicht für mich persönlich, sondern für den Ort.

Als die Israeliten diesen Auftrag von Jeremia erhielten, hatten sie eigentlich eine andere Antwort erwartet. Sie waren in der Fremde und wollten nur eines: nach Hause zurück. Dafür hatten sie gebetet und Gott angefleht. Das war doch das Beste für sie – als Volk Gottes in Israel leben.

Nun aber diese Antwort: Sucht nicht, was für euch das Beste ist, sondern für euren neuen Wohnort, für eure Mitmenschen. So stehen auch sie, genau wie wir vor den vielen Möglichkeiten. Wie soll man sich da richtig entscheiden?

Gut, dass es einen gibt der den Überblick behält. Dem können wir das getrost im Gebet hinlegen. Dazu fordert er uns auf, denn so geht der Vers weiter: „..betet für sie“

Manchmal bedeutet das Beste für die Gemeinschaft aber auch, dass ich dann zurückstecken muss, auf liebgewordenes (eine zeitlang) verzichten oder ganz neu denken muss. Das kostet unter anderem Mut, Kraft und Demut.

Wie wunderbar, dass Gott uns dafür auch eine Verheißung mit auf den Weg gibt: ...“denn wenn es ihr wohl geht, so geht’s auch euch wohl.“

So wollen wir uns als Kirchengemeinde, als Christen in unsere Gemeinden einbringen und darauf vertrauen, das Gott sie zum Blühen bringt und wir frohen Herzens sagen können: uns geht’s auch gut!

Ihre Diakonin Sylvia Freitag



Suchet der Stadt Bestes und

betet für sie zum HERRN; denn **wenn’s ihr wohlgeht**, so geht’s euch auch wohl. JEREMIA 29,7

Monatsspruch
OKTOBER
2020

Fünf Kirchen – ein Weg

Liebe Leserinnen, liebe Leser, nach wie vor gibt es auch in unserer Gemeinde viele Nachfragen und Verunsicherungen zum Umgang mit der Corona-Pandemie in unserem gemeindlichen Leben. Auch wir können mit und in den Veranstaltungen oft nur von Fall zu Fall entscheiden. Da im Moment die Nachverfolgbarkeit im Vordergrund steht, werden wir mit den Treffen der Kreise wieder beginnen und sorgfältig Anwesenheitslisten führen (dies wurde übrigens in unterschiedlicher Form eigentlich schon immer getan). Selbstverständlich steht der Datenschutz ganz oben. Aber bei einem Vorkommnis oder einer Nachfrage des Gesundheitsamtes müssen wir zur Zeit vier Wochen lang Auskunft geben können, wer da war. Nach diesem Zeitraum werden die Listen vernichtet.

Selbstverständlich gelten die verschärften Hygienevorschriften zum Schutz aller Besucher/ Besucherinnen und Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen auch bei uns. Desinfektionsmittel stehen in den Toiletten zur Verfügung, das Tragen einer Mund-Nasen-Maske wird empfohlen und ist beim Singen Pflicht, körperliche Kontakte werden auf ein Mindestmaß beschränkt, usw.

Im übrigen feiern wir nun wieder

unter den besonderen Bedingungen Abendmahl im Anschluss an die 10:00 Uhr - Gottesdienste. Dass viele Gemeindeglieder davon Gebrauch machen, ist ein ermutigendes Zeichen. Ich kann aber auch alle Gemeindeglieder gut verstehen, die zur Zeit nicht daran teilnehmen. Möge uns Gott, der Herr, bald wieder „normale“ Zeiten schenken.

Bleiben Sie gesund und wohlbehütet!

Ihr Th. Enge, Pfr.

JAHRESLOSUNG
2020

LOPH
GLAUBE;
meinem
Unglauben!

Info!

Nach heutigem Stand können die Gemeindegemeinschaften wieder zu den gewohnten Zeiten geplant werden. Bitte lesen Sie dazu unter der Rubrik „Fünf Kirchen – eine Gemeinde“.

Informieren Sie sich aber bitte auch über den aktuellen Stand in den Aushängen am Pfarrhaus in Borsdorf und unter www.parthenkreuz.de oder rufen Sie uns an (034291 86462).

Martinsfest 11.11.2020, 17:00 Uhr in der Kirche Borsdorf

Ob wohl auch in diesem Jahr wieder zum Martinsfest ein Pferd vor der Kirche steht?

Laternen dem Martinsreiter hinterher zum gewohnten Umzug.

So ganz sicher ist es nicht, denn auch wir können die weitere Entwicklung der Hygienemaßnahmen nicht vorhersagen. Doch wir rechnen ganz fest damit und planen deshalb unser Martinsfest wie in den Vorjahren. Wir starten mit einer Andacht am 11.11. 2020 um 17 Uhr in der Kirche. Danach geht es mit euren bunten

Wohin uns der Weg führt, ist leider noch nicht sicher.

Wir informieren Sie rechtzeitig über unsere Aushänge!

Die alljährliche Martinsandacht mit Umzug in Panitzsch entfällt in diesem Jahr.



Verkehrsschild, Krone, Eichengeweih, Hubschrauber, Fernsehurm

Regelmäßige Termine für Kinder

Selbstverständlich gelten alle Angebote für alle Kinder aus allen 5 Dörfern unserer Gemeinden!

- Kinderkirche** jeden Mittwoch, Panitzsch, HauptStr. 10, Alte Schule ab 15:30 bis 16:30 Uhr (außer Schulferien), Abholung im Hort Parthenstrolche um 15:00 Uhr möglich
- Christenlehre** (außer in den Schulferien)
„Parthekids“ (Kinderkreis Klasse 1-6) mit der Gemeindepädagogin Frau Freitag im Kirchengemeinderaum Borsdorf jeden Freitag 15:30 bis 16:30 Uhr
- Kinderkreis** für Kinder von 3 bis 7 Jahren mit ihren Eltern, in den neuen Räumen im Kantorat Zweenfurth mit Sylke Remler und Gudrun Döring, jeden 3. Samstag im Monat 9:45 bis 11:30 Uhr. 10. Oktober (wegen Herbstferien am 2. Sonntag) und 21. November
- Konfirmandenunterricht** (außer in den Schulferien)
7. Klasse: jede Woche dienstags 17:00 bis 18:00 Uhr
8. Klasse: jede Woche mittwochs 17:00 bis 18:00 Uhr



**Christenlehre
Kinderkirche Panitzsch**
1.-6. Klasse mittwochs
15:30 -16:30 Uhr
(Alte Schule, Abholung 15:00 Uhr
am Hort Parthenstrolche möglich)

Parthekids Borsdorf
1.-6. Klasse freitags
15:30 -16:30 Uhr
(Pfarrhaus Borsdorf)



*Bei Fragen zur Kinder- und Jugendarbeit wenden Sie sich an die Gemeindepädagogin Frau Sylvia Freitag
Tel.: (03 42 91) 33 40 61,
Sylvia.Freitag@evlks.de*

Gemeinsam singen, Geschichten hören, Spielen, Basteln – wenn Du darauf Lust hast, komm einfach mal vorbei. Du bist jederzeit willkommen.

Sylvia Freitag

Der Borsdorfer Kirchenchor sucht Verstärkung!

Nach der Sommerpause haben wieder regelmäßig Chorproben in Borsdorf begonnen - wann immer möglich, vorzugsweise im Freien. Dabei waren die Bedingungen nur ganz selten so widrig wie auf den Fotos zu sehen. Wir suchen noch Sänger und Sängerinnen, besonders im Tenor und Bass, aber auch Frauenstimmen sind natürlich willkommen. Geprobt wird donnerstags an bzw. in der Kirche Borsdorf. Interessierte können gern einfach mal vorbeischauen.



(Foto: Th. Enge)

Gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen für Groß und Klein & Alt und Jung

Am ersten Adventssonntag, zur Einstimmung in die Adventszeit am 29.11.2020 um 16:30 Uhr in der Zweenfurther Kirche, ggf. draußen zwischen Kirche und Kantorat.

Alle sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu singen oder einfach nur zu lauschen und sich so gemeinsam auf die Adventszeit einzustimmen, danach gibt es Plätzchen und Punsch für alle Gäste.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Schluss gebeten.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und auf eine schöne gemeinsame Singezeit. *Cosima Müller*



Ansprechpartner zu Fragen der Kirchenmusik:
Frieder Flesch
Tel.: 0341 24905604
Mail: frieder@flesch.it

(geplant – bitte informieren Sie sich kurzfristig, ob die Veranstaltungen stattfinden)

Liebe Kinofreunde,

die Tage werden merklich kürzer, es wird früher dunkel und damit haben wir wieder die Möglichkeit, in der Borsdorfer Kirche zum „Parthe-Kino“ einzuladen. Die ersten beiden Filme zeigen wir im November. Natürlich werden wir uns dabei an die geltenden Corona-Regeln halten. Wir bitten darum, die Abstände einzuhalten und/oder eine Maske zu tragen. Es ist auch etwas wärmere Kleidung zu empfehlen, damit wir

lüften können. Getränke stehen zum Verkauf bereit. Knabberereien werden wir vorsichtshalber noch nicht wieder anbieten. Falls es bis November keine neuen Regeln gibt, müssen wir auch noch darum bitten, Teilnahmekarten auszufüllen. Das soll aber der Freude am Kirchenkino keinen Abbruch tun. Wir wünschen beeindruckende, spannende und lustige Kino-Erlebnisse im Winterhalbjahr in unserer Kirche!
Euer Parthe-Kino-Team



Liebe Kinofreunde,
am **06.11.2020** laden wir um **19:00 Uhr**
und am **28.11.2020** um **17:00 Uhr**
zum **Kino-Abend in die Borsdorfer Kirche** ein.

Gezeigt wird am 06.11.2020 ein sehr berührender Streifen über einen Jungen, dessen Vater bei den Anschlägen am 11. September ums Leben kam.

Und am 28.11.2020 ein Film in dem vier Geschwister hinter einem alten Kleiderschrank eine unbekannte fremde Welt entdecken.

geplant: Einladung zu einem Lektoren- und Küsternachmittag am Samstag, 14.11.2020 um 15:00 Uhr in der Kirche Borsdorf

Wir laden zu einem Nachmittag des Miteinanders zu Fragen rund um den Gottesdienst in die Kirche in Borsdorf am Samstag, den 14.11.2020 von 15:00 – ca. 17:00 Uhr ein.

Diese Einladung richtet sich an alle, die an und in unseren Gottesdiensten mitwirken, aber auch an die, die Lust haben, solch eine wichtige und schöne Aufgabe mit zu übernehmen. Der Austausch über die Erfahrungen bei den Diensten, aber auch Anfragen und Anregungen sollen möglich sein.

Ein Schwerpunkt des Treffens in

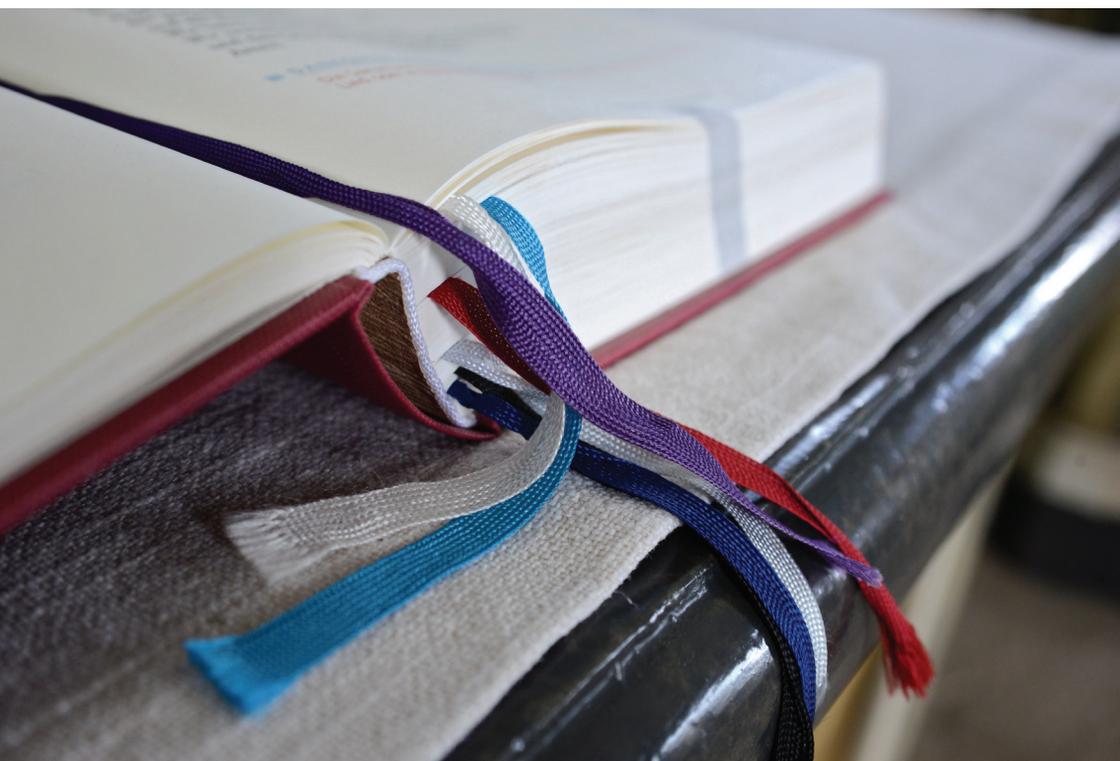
diesem Jahr ist die liturgische Gestaltung unserer Gottesdienste. Dazu wird unser Kantor Herr Frieder Flesch mit dabei sein.

Eine kurze Rückmeldung im Pfarramt erleichtert uns im Team die Vorbereitung.

Es können gern Anfragen von allgemeinem Interesse im Vorfeld an mich gestellt werden – umso besser ist eine fundierte Antwort möglich.

Es freut sich auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme

Thomas Enge, Pfr.



Rückblick Picknick-Gottesdienst

Not macht ja bekanntlich erfindetisch. So haben wir aus der Not (der einschränkenden Hygienemaßnahmen) eine Tugend gemacht und zu unserem ersten Picknick-Gottesdienst eingeladen.

Das Gelände um die Zweenfurter Kirche erwies sich als ideal mit sonnigen und schattigen Plätzchen je nach Geschmack. Die bunten Decken setzten frohe Farbtupfer auf den Rasen. Die Vorfreude auf die bald anbrechenden Ferien trug ebenfalls zur heiteren Stimmung bei.

Und wann hat man mitten in der (Freiluft)Kirche schon einmal ein Auto stehen?

Dieses war nämlich ein Requisit der KiTheKis, die uns mit ihrem Stück eindrücklich vorführten, dass bei dem Start in dem Urlaub so manches schief gehen kann oder für Unmut sorgt. Dabei wurden nicht nur ernste Probleme unseres Alltags angesprochen, sondern auch gleichzeitig die ein oder andere humorvolle Lösung präsentiert.

Irgendwie hatten Pfarrer und Gemeindepädagogin in diesem Gottesdienst nur Nebenrollen, denn weitere Hauptdarsteller waren unsere Konfirmanden. Sie übernahmen nicht Lesung, Psalm und Fürbitten, sondern stellten sich und ihre Konfirmationssprüche der Gemeinde vor.



(Fotos: Th. Enge)

Nach dem Segen und der Schlussmusik war noch lange nicht Schluss. Einige nahmen die Einladung zum gemeinsamen Picknick ernst. So gab es noch ein fröhliches Schmausen und gute Gespräche. Fazit: Wiederholung **nicht** ausgeschlossen!

Sylvia Freitag

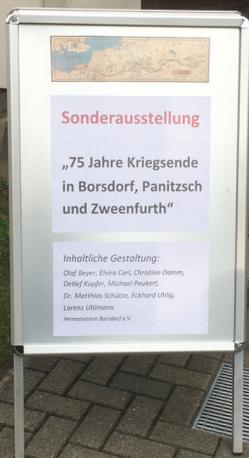
Es war doch jetzt Frieden – wovor sollten wir uns noch fürchten Sonderschau zum Weltfriedenstag in der Kirche Borsdorf

Das weithin zu hörende Geläut der Borsdorfer Kirchenglocken war kaum verklungen, als Pfarrer Enge mit einer Friedensandacht den Auftakt einer Gemeinschaftsveranstaltung zwischen Heimatverein Borsdorf e.V. und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf gab. „75 Jahre Frieden in unserem Land sind ein wertvolles Gut, das nicht verspielt werden darf. Man stirbt nicht an unterschiedlichen Meinungen, sondern nur an Hass und Gewalt. Möge uns diese Ausstellung darin einen, den Frieden zu erhalten.“, so Thomas Enge. Christiane Bachmann, Kantorin a.D. an der Orgel und Heimatfreund Hans Blüthgen am Cello gaben dem Ganzen einen würdigen musikalischen Rahmen.

Nach der Vernissage im Juni in der Panitzscher Grundschule ging die Sonderschau „75 Jahre Kriegsende in Borsdorf, Panitzsch und Zweenfurth“ am 1. September erneut auf Reisen und wurde gut verpackt von fleißigen Helfern aus dem kleinen Museum in der Leipziger Straße 5 in den großen Innenraum der Borsdorfer Kirche transportiert. Auf nunmehr 16 Tafeln legt die Ausstellung Zeugnis ab über die Ereignisse um 1945 in unseren Ortsteilen. Neben reichlich recherchierten Fakten und gesammelten Objekten sind auch



viele Aussagen von noch lebenden Zeitzeugen nachzulesen. Ein damals 7-jähriger Junge aus Zweenfurth hätte mit seinen Worten „Wovor sollten wir uns noch fürchten, es war doch jetzt Frieden,“ die Sehnsucht und Hoffnung der Menschen nach Frieden kaum treffender ausdrücken können. Alle 50 Erinnerungen dama-



(Fotos: Th. Enge)

liger Kinder befinden sich auf einer ebenfalls in die Kirche gebrachten Litfaßsäule, die Teil der Ausstellung ist.

„Schwierige Situationen erfordern neue Wege“, so Vereinsvorsitzender Andreas Damm und lobte die Offenheit der Kirchgemeinde, die Ausstellung in ihren Räumen einem

breiteren Publikum zeigen zu dürfen, als es momentan coronabedingt im kleinen Heimatmuseum möglich ist. Museumsleiter Lorenz Uhlmann erläuterte das Zustandekommen der Sonderschau als Gemeinschaftswerk von acht Mitgliedern des Heimatvereins, was es in dieser Form bis dahin noch nicht gab. Mit einer kurzen Zusammenfassung der Inhalte der einzelnen Wandtafeln und deren Autoren erleichterte er den Besuchern den Rundgang durch die Ausstellung.

Auf Grund des großen Interesses am Thema plant der Heimatverein die Herausgabe einer Broschüre mit den recherchierten Fakten, Dokumenten, gesammelten Zeitzeugenaussagen und Fotos.

Bis Jahresende kann die Ausstellung ab sofort wieder jeden Freitag von 15:00 – 18:00 Uhr im ehemaligen Hirtenhaus in der Leipziger Straße 5 besichtigt werden. Eine telefonische Anmeldung wird erbeten unter 034291-22912 oder 20015.

Christine Damm

www.heimatverein-borsdorf.de
info@heimatverein-borsdorf.de

Unsere Vikarin stellt sich vor:

Liebe Gemeinde,
mein Name ist Rahel Brandt, ich bin die neue Vikarin in Borsdorf und freue mich, in den kommenden zweieinhalb Jahren hier mein Vikariat machen und Ihre Gemeinde besser kennenlernen zu dürfen.

Nachdem ich während des Studiums, außer in Leipzig, für einige Jahre in Greifswald und Heidelberg gelebt und zwischendurch auch ein Jahr in Prag studiert habe, und mir auch diese Städte sehr ans Herz gewachsen sind, ist es doch ein schönes Gefühl, jetzt wieder zurück nach Sachsen und „nach Hause“ zu kommen.

Ich bin neugierig darauf, nach den letzten Jahren, die überwiegend von Büchern und Schreibtischarbeit geprägt waren, jetzt tiefer in die vielfältigen praktischen Aufgaben einzutauchen, die mit dem Gemeindealltag verbunden sind.

Dafür werde ich das kommende halbe Jahr für meine gemeindepädagogische Ausbildung überwiegend im Lossatal verbringen und dort zunächst in der Schule hospitieren



(Foto: Rahel Brandt)

und später selbst unterrichten, sowie die Christenlehre und den Konfirmandenunterricht begleiten, bevor dann in den darauffolgenden zwei Jahren der Schwerpunkt meines Vikariats in der Gemeindefarbeit hier in Ihrer Gemeinde Parthenaue-Borsdorf liegt.

Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur, mit Freunden und verbringe seit kurzem meinem Cello gerade Töne zu entlocken.

Ich bin gespannt auf die kommende Zeit und Ihre Gemeinde und freue mich auf unsere Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Rahel Brandt

Ein neues Siegel

Nach einer Bearbeitungszeit von über einem Jahr konnten wir nun das neue Dienstsiegel der Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf in Gebrauch nehmen. Eine Abbildung finden Sie nebenstehend.

Dazu gebe ich Ihnen gern an dieser Stelle einige Erläuterungen. Nachdem die Bildung und der Name der neuen Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf feststand, musste ein neues Dienstsiegel durch den Kirchenvorstand gemeinsam mit dem Kunstdienst unserer Landeskirche erarbeitet werden. Da unsere Kirchgemeinde eine Körperschaft öffentlichen Rechtes ist, braucht sie für ihre dienstlichen Vollzüge ein anerkanntes Siegel (z.B. für die Rechtmäßigkeit von beglaubigten Kopien, für die Ausstellung von Urkunden und zum Abschluss von Verträgen). Für die Erstellung solch eines Siegels gibt es amtliche Vorgaben. Eine davon ist eine Erkennbarkeit der Kirchgemeinde. So haben wir uns entschlossen, das Christusmonogramm, das sich an der Außenseite der Kirche in Borsdorf zweimal findet, aufzunehmen. Weiterhin ist die unsere Landschaft prägende



Parthe als fließendes Gewässer zu erkennen. Eine Anspielung an das Wasser der Taufe im Siegel für eine christliche Gemeinde ist natürlich gewollt. Als Farbe für das Siegel ist „Rot“ festgelegt worden.

Damit verlieren alle bisherigen im Gebrauch befindlichen Siegel in unserer Kirchgemeinde ihre Gültigkeit.

Th. Enge, Pfr.

Konfirmationen am 04.10. um 10:00 Uhr in Panitzsch



(Fotos: Th. Enge)

Am Vorabend der Konfirmation am Samstag, den 03.10.2020 wird um 17:00 Uhr eine Abendmahlsandacht mit den Konfirmanden in der Panitzscher Kirche stattfinden.

Konfirmiert werden:

Liv-Grete Kolwig, Zweenfurth | Clara Ludwig, Borsdorf | Julius Wagner, Panitzsch | Wilhelm Funk, Panitzsch | Hannes Schuster, Panitzsch | Hannes Knauer, Panitzsch | Christian von Bischoffshausen, Machern

Monatsspruch
NOVEMBER
2020

» **Gott spricht:**

Sie werden weinend kommen, aber ich will sie **trösten** und **leiten**.

JEREMIA 31,9

Erinnerung an die Zahlung des Kirchgeldes 2020

Liebe Kirchengemeindemitglieder, wir erinnern alle Kirchengemeindeglieder über 16 Jahre an die Zahlung des Kirchgeldes für das Jahr 2020. Allen, die das schon getan haben, sei ganz herzlich für Ihre Gabe und die Unterstützung der Kirchengemeinde gedankt. Die es noch nicht getan haben, bitten wir hiermit um Ihre Gabe für die Kirchengemeinde. Jeder Betrag hilft der Kirchengemeinde und ist eine Anerkennung unserer Arbeit vor Ort. Zum Beispiel ermöglicht uns das Kirchgeld die kostenlose Zustellung des „Parthenkreuzes“.

Wir gehen davon aus, dass die Corona-Pandemie auch in finanzieller Hinsicht bei vielen von Ihnen ihre Spuren hinterlässt oder hinterlassen wird. Das ist in unserer Kirchengemeinde nicht anders: Auf Grund der zahl-

reich ausgefallenen Gottesdienste und anderen Veranstaltungen, der sehr eingeschränkten Möglichkeiten der Kontakte, fehlen auch uns Einnahmen aus den Sammlungen in den Gottesdiensten und Spenden. Umso mehr bitten wir Sie um Ihre Gabe auf diesem Wege.

Wir wissen auch schon, dass die Zuschüsse der Landeskirche im nächsten Jahr erheblich gekürzt werden und wir damit noch mehr auf die finanzielle Unterstützung aus der Gemeinde angewiesen sind.

Die Bankverbindungen zur Überweisung des Kirchgeldes für Ihre Kirchengemeinde finden Sie auf der letzten Seite des „Parthenkreuzes“.

Vielen Dank für Ihre Gabe.

Der Kirchenvorstand

ENDE DER SOMMERZEIT

25. Oktober 2020

Uhren um eine Stunde zurückstellen

Allgemeine Soziale Beratung - KirchenBezirksSozialarbeit

Kontakt Grimma und Wurzen:
Nicolaiplatz 5, „Diakonie im Zentrum“
04668 Grimma
Sprechzeit: Dienstag 9:00-12:00 und
13:00-15:00 Uhr,
telefonisch an allen Arbeitstagen
Tel. (0 34 37) 9 47 95 55

Bahnhofstraße 22
„Haus der Sozialarbeit“,
04808 Wurzen
Sprechzeit: Donnerstag 9:00-12:00
und 13:00-15:00 Uhr
Tel. (0 34 25) 9 18 27 62

Ansprechpartnerin:
Frau Silke Polster
kbs.grimma@diakonie-leipziger-land.de



**„Glaubst du,
dass es Wege aus der
Schuldenfalle gibt?“
Schuldnerberatung**

Haus- und Straßensammlung der
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
vom 13. bis 22. November 2020

Nach heutigem Stand können die Gemeindegremien wieder zu den gewohnten Zeiten geplant werden.

Die Vorsichtsmaßnahmen lesen Sie unter der Rubrik „Fünf Kirchen – eine Gemeinde“ in diesem Heft. Informieren Sie sich aber bitte auch über den aktuellen Stand in den Aushängen am Pfarrhaus in Borsdorf und unter www.parthenkreuz.de. oder rufen Sie uns an (034291 86462).

Althen

Frauentag im Gemeindeforum jeden ersten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr, 1. Oktober | 5. November

Gerichshain

Kirchenchor im Kirchengemeindezentrum jeden Donnerstag 19:00 bis 20:30 Uhr, Herr Kantor Zimmermann

Frauentag jeden 1. Dienstag im Gemeindezentrum 14:30 Uhr 6. Oktober | 3. November

Panitzsch

Termine bei den jeweiligen Leitern erfragen

Seniorenkreis jeweils am ersten Mittwoch des Monats 15:00 Uhr im Pfarrhaus

Frauenkreis jeden Montag, 14:00 Uhr Pfarrhaus

Kirchenchor jeden Mittwoch, 19:30 Uhr Pfarrhaus (A. Cotta, Tel. 8 84 22)

Kreativkreis jeden 3. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr Pfarrhaus (Chr. Haupt, Tel. 2 23 16)

Borsdorf

**offener
Bibelkreis** Gemeinderaum, alle 2 Wochen dienstags 19:00 Uhr
13. Oktober | 27. Oktober | 10. November | 24. November

**Ökumenischer
Gebetskreis** Gemeinderaum, letzter Montag im Monat 19:30 Uhr
26. Oktober | 30. November

Gesprächskreis im Gemeinderaum jeden 3. Mittwoch
im Monat 19:30 Uhr
21. Oktober | 25. November
(18. November entfällt wegen Buß- und Betttag)

Seniorenkreis im Gemeinderaum jeden 2. Dienstag im Monat 14:30 Uhr
6. Oktober | 10. November

**Kirchenchor
Borsdorf** in der Kirche Borsdorf
donnerstags 19:30 Uhr mit Herrn Kantor Flesch

Zweenfurth

Frauenkreis letzter Dienstag im Monat 14:30 Uhr
in den neuen Räumen im Kantorat
27. Oktober | 24. November



Der Wald heilt einen schon
nach wenigen Schritten.

Zitat/Quelle: www.thomasmeyer.ch

UNSERE FÜRBITTEN

...Einsegnung Silberne Hochzeit:

Gundolf und Birgit Hampel geb. Schürer in der Kirche Panitzsch aus Taucha

...Einsegnung Goldene Hochzeit

Uwe und Christa Arndt geb. Höhn in der Kirche Borsdorf aus Borsdorf

Alfred und Rente Martius geb. Kupfer in der Kirche Borsdorf, Borsdorf

...für unsere Heimgerufenen:

Horst Grunewald (82 Jahre) aus Panitzsch

Margot Feigel geb. Tetzlaff (86 Jahre) aus Borsdorf

Marianne Heynig (95 Jahre) aus Borsdorf

Ellen Zuckmantel (72 Jahre) aus Borsdorf

	ALTHEN	BORSDORF	GERICHSHAIN
04. Okt 17. So. n. Trinitatis Erntedankfest	08:30 Uhr Gottesdienst		
11. Okt 18. So. n. Trinitatis		10:00 Uhr Gottesdienst (Frau Krause)	08:30 Uhr Gottesdienst (Frau Krause)
18. Okt 19. So. n. Trinitatis	8:30 Uhr Gottesdienst (Frau Döring)		
25. Okt 20. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Reformationsfestwoche in Par		
31. Okt Reformations- tag	17:00 Uhr Geistliches Konzert zum Festjahr geplant!	10:00 Uhr Gottesdienst 	
01. Nov 21. So. n. Trinitatis Ferienende			08:30 Uhr Gottesdienst
08. Nov Drittletzter Sonntag	10:00 Uhr Gottesdienst 		
11. Nov Martinstag		17:00 Uhr Martinsandacht (Gem.-Päd. Freitag)	

	PANITZSCH	ZWEENFURTH	Kollekte für...
	10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Samstag, 03.10. um 17:00 Uhr Abendmahlsandacht am Vorabend der Konfirmation)		die eigene Gemeinde
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)		Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	10:00 Uhr Gottesdienst (Frau Döring)	Kirchliche Männerarbeit
nitzsch			die eigene Gemeinde
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)		Gustav-Adolf-Werk
	10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Festwoche		die eigene Gemeinde
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	08:30 Uhr Gottesdienst	Ausbildungsstätten der Landeskirche
			die eigene Gemeinde

	ALTHEN	BORSDORF	GERICHSHAIN
15. Nov Vorletzter Sonntag Volkstrauertag		10:00 Uhr Gottesdienst	08:30 Uhr Gottesdienst
18. Nov Buß- und Bettag	10:00 Uhr Gottesdienst 		
22. Nov Ewigkeits- sonntag	14:00 Uhr Gottesdienst (Frau Krause)	10:00 Uhr Gottesdienst	14:00 Uhr Gottesdienst
29. Nov 1. Advent	10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes		
6. Dez 2. Advent	08:30 Uhr Gottesdienst		

Infos

Die Gottesdienste hält, wenn nicht anders vermerkt, Pfr. Th. Enge.

Symbole:

-  Taufe
-  Kirchencaff

Wichtige Informationen zum Besuch der Gottesdienste Stand: Redaktionsschluss

- Alle Besucher*innen (außer Mitglieder eines zusammenlebenden Haushalts) sollen einen Mindestabstand von 1,5 m voneinander einhalten und einen Mund-Nase-Schutz tragen. Wegen des Nachverfolgens, wird eine Sitzplatznummerierung eingeführt.
- Alle Teilnehmenden müssen eine Teilnehmendenkarte ausfüllen, die 4 Wochen aufgehoben und anschließend vernichtet wird – bitte bringen Sie dafür einen eigenen Schreibstift mit

	PANITZSCH	ZWEENFURTH	Kollekte für...
	10:00 Uhr Prädikantengottesdienst (Frau Baumgärtel)		die eigene Gemeinde
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	16:30 Uhr Orgelkonzert mit Texten zur Friedensdekade (Frau Döring)	Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	08:30 Uhr Gottesdienst	die eigene Gemeinde
es in Borsdorf			Arbeit mit Kindern (verbleib in der Kirchge- meinde)
	Nikolausmarkt	10:00 Uhr Gottesdienst 	

Abendmahl  Familiengottesdienst
 ee  Kindergottesdienst

- Ein Kindergottesdienst kann leider nicht angeboten werden; bitte nutzen Sie stattdessen das Angebot www.kirche-mit-kindern.de der EKD
- Auf alle körperlichen Kontakte zu Personen außerhalb des eigenen Haushalts ist zu verzichten; ein Zunicken oder Winken aus der Distanz ist aber ein lieber Gruß und schafft eine freundliche Atmosphäre
- Weitere Informationen der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens finden Sie unter <https://www.evlks.de/aktuelles/alle-nachrichten/nachricht/news/detail/News/kirchgemeinden-laden-wieder-ein/>

Pfarramtsbüro Parthenaue-Borsdorf

Schulstr. 17, 04451 Borsdorf
Telefon: (03 42 91) 8 64 62
Fax: (03 42 91) 3 24 44
kg.parthenaue-borsdorf@evlks.de
Ansprechpartnerin:
Angelika Mayer

Sprechzeiten:
Mo 09:00 - 12:00 Uhr
Mi 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrer Thomas Enge
Telefon: (03 42 91) 8 64 62
Fax: (03 42 91) 32 44 4
thomas.enge@evlks.de
*Gespräche nach
Terminvereinbarung!*

Außenstelle Gerichshain

Seitenstr. 1, 04827 Gerichshain
Telefon: (03 42 92) 7 33 96
Fax: (03 42 92) 7 97 690
Ansprechpartner: Angelika Mayer

Sprechzeiten:
Mo 16:00 - 18:00 Uhr
Mi 09:00 - 12:00 Uhr

Ansprechpartner (Kirchenvorstand):
Frau Uta Hilbert
Telefon: (03 42 91) 31 53 05
uhilbert@gmx.net

Außenstelle Panitzsch

Lange Straße 17,
04451 Borsdorf, OT Panitzsch
Telefon: (03 42 91) 8 65 47
Fax: (03 42 91) 2 11 50
Ansprechpartner: Herma Riedel

Sprechzeiten (Büro):
Do 16:00 -18:00 Uhr

Ansprechpartner (Kirchenvorstand):
Herr Günter Riedel
Telefon: (03 42 91) 8 82 75

Friedhofsverwaltung Parthenaue-Borsdorf für Althen, Borsdorf, Gerichshain, Panitzsch, Zweenfurth:

Leipziger Straße 43 a
Telefon: (03 42 91) 2 22 46 oder Pfarramtsbüro
Fax: (03 42 91) 32 72 32
friedbo@t-online.de

Ansprechpartner:
Herr Jörg Oelschläger

Überweisungen mit Angabe des Verwendungszwecks bitte an:

Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

Spenden IBAN: DE61 3506 0190 1670 4090 38 = Verwendungszweck: 3109 ...
Kirchgeld IBAN: DE20 8605 5592 1107 1004 25
Friedhof IBAN: DE39 8605 5592 1187 1015 12

IMPRESSUM

Verantwortlich:
Kirchenvorstand
V. i. S. d. P.
Pfr. Thomas Enge

Druck:
Riedel OHG
Heinrich-Heine-Straße 13a
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Satz: thomasmayer5@gmx.de
Auflage: 1800 Stück
Redaktionsschluss nächstes Parthenkreuz:
01.11. Heft Dezember 2020/ Januar 2021
Grafiken: gemeindebrief.evangelisch.de

